



## **Heiliges Tag-Buech/ Das ist/ Betrachtungen Von den lieben Heiligen Gottes**

auff alle Tag deß gantzen Jahrs hindurch/mit angehengtem kurtzen  
Begriff/ deß Lebens eines jeden Heiligen/ so selbigen Tag fallt. Sambt  
Beyfügung der Betrachtungen auff alle bewegliche Fest/ und Sonntäg deß  
Jahrs

Jn sich haltend die sechs erste Monat deß Jahrs

**Grosez, Jean Etienne**

**Dillingen, 1686**

30. Jenner. H. Adelgund Abbtissin.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60624](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-60624)

diensten die ewige Freuden erlangen. Durch  
seren H. Ern zc.

30. Jenner.

S. Adalgund Abbtiffin.

Der / so sein Creutz nicht auff sich nimbt / un-  
nachfolgt / ist meiner nicht werth. Matth.

**A**Wolten die S. Adalgund von hohen  
dem Königlich Fränkischen Gebirg  
sprungen / und also vom Geschlecht  
nemb ; ist sie doch vil vornehmer von we-  
haltner Keuschheit / deren Lieb sie vermög  
Engelländischen Prinzens Hochzeit auf-  
gen. JESUS CHRISTUS, deme sie ihr H.  
vertrauet / hat sie in ein Einöde geführet  
dem Weeg dahin hat sich das Wasser unter  
Jungfräuliche Fuß vöst geleet : und da  
dorten angelanget / wolte ihr Bräutigam  
manglen Hochzeit zu halten / dann er seiner  
Braut zu Lieb Wasser in Wein verwandelt.  
Ihr auch sichtbarlich ihren H. Schutz Engel  
ordnet / welcher sie in ihren Trübsaalen trösten  
Suche die ganze weitte Welt auß / du wirst  
so mächtig / keinen so freygebigen Liebhaber  
Sie starbe seelig im 663. Jahr.

Betrachtung

Über 3. Staffel der Abtödtung seiner selbst

§. 1. Dife grosse Heilige verliesse den Hof  
mit sie sich in die Einöde begabe : die Welt

Damit sie in Strengheit lebete / und eines so grossen Herrns Reichthumb / damit sie dem armen JESU in Armuth nachfolgete : wie lang ruffet dir dein JESUS schon / und wann wirst du ihne einmahl hören ? Dese Heilige hat so grosse Hindernussen durchbrochen ; und du verlierest gleich das Herz bey der nächsten geringsten Beschwärmuß / so dir auffstosset. Seye versicheret / so stark auch die Verhindernussen seyn mögen / du werdest sie ungeschwâr überwinden / wann du nur JESUM liebest / und die Höll fürchtest. Facile rumpit hoc vinculum amor CHRISTI, & gehennæ timor. S. Hieron. Die Lieb CHRISTI, und die Forcht der Höllen zerreisset alle dise Band ohne Mühe.

§. 2. So bald dise angehende Braut das Pfand ihrer Liebe ihrem Geliebsten heraus gegeben / hatte sie auch ein Gegenliebs-Pfand von ihne begehret : aber hört / und schämnet euch euerer Nachlässigkeit / ihre Zärtling / wann ihr vernemen werdet / was dise zarte Königliche Tochter begehret hat. Sie bittete nemlich / Gott solle ihr den fressenden Krebsen in ihre Jungfräuliche Brust schicken / und ihr Gebett ist alsobald erhört worden. Was dergleichen habt ihr einmahl von Gott begehret ? Alle Heilige in dem Himmel aufft ihr mit eueren Gelübden an / umb auch von dem mindisten Anligen erlediget zu werden / da hingegen JESUS mit solchen Liebs-Zeichen die selbe beschenkt / und sie keine andere Gunst-Erzatzung von ihme erbitten.

§. 3. Es ware aber dise H. Jungfrau nicht vergnügt /

gnügt / daß sie allen Wollust des Hof-Lebens  
 geschlagen / auch nicht / daß sie an dero  
 so empfindlichen Schmerzen gequället wur-  
 derlangte noch über diß alles / Gott wolte  
 len Geschmack / den sie in notwendigen Ess-  
 Trincken empfannde / entziehen / und nach-  
 ein / also zu reden / Brotsamblen von dem  
 mel-Brod / so ihr der H. Petrus bengebracht  
 kostet / ist ihr die Annehmlichkeit aller Spe-  
 lauter bittere Gallen veränderet worden. Men-  
 sagt ihr hierzu / ihr Wollusts-Diener ? ihr ein  
 mit ganzem Gewalt eueres Leibs Vergnü-  
 chet / da hingegen diese Heilige sie mit allen  
 ten von sich abtribe. Ach mein Gott überere  
 alle mein Süßigkeit mit Bitterkeit / auff  
 nichts liebe ohne dich allein ! Pero Domine  
 omnia mihi amarescant , ut tu solus dulcis  
 animæ meæ. S. August. Ich bitte dich  
 H. Erz / verbittere mir alles / was du  
 bist / auff daß mein Seel kein Süß-  
 als in dir empfinde.

Abtödtung seiner selbst.

Bette für das Königliche Haus Frankreich

Gebett.

Erhöre uns / O H. Erz unser Hayland /  
 be / daß gleichwie wir uns ob der H.  
 frauen Adelgundis Glory erfreuen / also auch  
 Andacht durch ihr Exempel unterweisen  
 Durch JESUM CHRISTUM ꝛc.